



Sonntag, 12. Juni 2022

BOTSCHAFT DES EWIGEN VATERS, ÜBERMITTELT IN TSCHENSTOCHAU, POLEN, AN DEN SEHER BRUDER ELÍAS DEL SAGRADO CORAZÓN DE JESÚS

Wenn dein Herz von all dem, was du siehst und erlebst, bekümmert ist, ist das ein Zeichen dafür, dass du das Vertrauen in Mich verlierst.

Aber hör zu: Ich würde dich niemals wegen deiner Irrtümer oder Mängel verurteilen, Ich würde dir nur, so oft es nötig ist, zeigen, dass du Mich aus den Augen verlierst und dass du dich aufgrund verschiedener Situationen von Meiner Hand entfernst.

Sag der Welt, dass Ich barmherzig bin und die Gerechtigkeit nicht mit einem Maßstab messe.

Sag allen, dass Ich das Herz eines Vaters habe, das mit Bedauern fühlt und erlebt, was Seine Kinder auf Erden wählen und tun.

Ich habe Meine Arme ewig für die Welt offen, doch heute können das nur sehr, sehr wenige wahrnehmen.

Meine Liebe ist weiterhin ein Mysterium, denn die Seelen wählen fremde Lieben. Aber Ich sage euch allen wahrhaftig: Ich bin einfach und Meine Liebe ist tief, denn ohne Liebe könnte Ich nicht euer Schöpfer sein, Derjenige, der das Leben aus dem Unendlichen betrachtet.

Sag daher allen, dass Ich auf euch warte, dass Ich euch verstehe, dass Ich weiß, wie schwer der geistige Kampf dieser Zeiten ist. Sag Meinen Kindern aber auch, dass Ich unzählige Engelsheere für jeden Einzelnen habe.

Ich habe euch so viel zu geben, dass ihr es niemals messen oder verstehen könntet. Meine Liebe und Meine Vorsehung sind keine Quote, sie sind keine Bedingung. Meine Liebe zu euch ist eine unermessliche Gabe.

Sag allen, dass Ich euch nahe fühle; und mehr noch fühle Ich euch alle, wenn ihr Meinen Blick verliert, den Blick eines Vaters, der euch innerlich kennt, einen Blick, der nicht verurteilt und nicht straft.

Die Bestrafung, die der Planet jetzt erlebt, wird von euch selbst erzeugt, von Meinen Kindern der ganzen Menschheit.

In Meinem Reich sind die Schätze und das Glück, die Ich euch von Anfang an versprochen habe. Aber die Seelen erkennen Mich oft nicht durch die Zeichen, die Ich ihnen gebe.

Heute seid ihr mit einer Zivilisation konfrontiert, die geistig und physisch krank ist, verklavt von Lastern, Vergnügungen und dem Ehrgeiz, die Ressourcen der Schöpfung in Besitz zu nehmen und auszubeuten.

Ich habe euch den Planeten nicht gegeben, damit ihr ihn verschmutzt und Gleichgültigkeit empfindet, wenn ihr eben die Reiche der Schöpfung verschmutzt und angreift, die im Dienst des



geistigen Gleichgewichts stehen. Nicht einmal das Wasser, das ihr trinkt und das aus dem Inneren der Erde kommt, ist rein.

Ich weiß, dass die meisten Meiner Kinder nur an das eigene Überleben denken. Aber Ich versichere euch, dass es eine Lösung gibt, dass es die Ressourcen des Himmels und des Universums gibt, damit ihr euch innerlich und äußerlich regenerieren könnt.

Worauf wartet ihr?

Glaubt ihr, dass es vom Himmel kommen wird?

Nein, es wird nicht kommen, Meine Kinder: Die Lösung liegt in euch. Ihr habt alle Werkzeuge und Mittel, um es tun zu können.

Ihr habt gelernt, einander zu erobern; ihr habt gelernt, einander zu zerstören; durch den Angriff Meines Sohnes, des böse gewordenen Engels, habt ihr gelernt, einander das Leben zu nehmen.

Im Laufe der Zeiten haben sich viele gefragt, ob das Hemmnis oder die Verdrehung der Schöpfung in der Rebellion des gefallenen Engels lag, und Ich antworte euch: Ja, das war es; denn dort begann der sogenannte Lernprozess der gesamten Schöpfung erst wirklich.

Das war der große Augenblick, und er ist es bis heute, in dem das Mitgefühl und die unendliche Geduld auf die Probe gestellt werden, weit über alle von damals bis heute begangenen Fehler hinaus.

Aber ihr könntet Mich fragen: Vater, gab es einen Fehler in Deinem Göttlichen Projekt?

Nein, es gab keinen. Was es gab, war ein furchtbarer Ungehorsam gegenüber den Höheren Gesetzen, und das ist seit jenen Zeiten so geblieben.

Wenn dein Leben in die Irre geht, selbst auf dem scheinbaren Weg der Spiritualität, musst du innehalten und dir eingestehen, dass du allein nicht weiterkannst. Von dieser aufrichtigen Handlung an kehrt sich alles um, und du findest das Licht in der Tiefe des Abgrunds.

Wenn nun ein Bewusstsein einen Fehler macht oder über denselben Fehler stolpert, ist es nicht gesund, in Schuldgefühle zu verfallen, weil das zu nichts führt. Sich zu beschuldigen bedeutet, sich nicht als Sohn oder Tochter Gottes zu erkennen.

Die Heilung für diese Situation liegt im Vertrauen und im Glauben, Impulse, die alles umwandeln und alles erlösen.

In dieser Schuld und in dieser Selbstbestrafung befindet sich die Welt.

Deshalb bitte Ich euch, die richtige Anstrengung zu unternehmen, damit noch viel mehr Menschen diesen Teufelskreis von Schuld und Sich-in-die-Opferrolle-Begeben verlassen können.

Seid klug und nehmt das Kreuz mit Dankbarkeit an. Denn wenn es keine Dankbarkeit gibt, wird das persönliche Kreuz sehr schwer; wenn es Klage gibt, gibt es keine geistige Befreiung.

Verlasst diesen Zustand und ihr werdet dazu beitragen, dass die tief verwurzelte weltweite Gleichgültigkeit nicht länger die Ursache für so viele Übel und unsichere Situationen ist.



Dies ist das erwartete Ende der Zeiten. Es gibt keine andere Zeit, in der ihr leben könnt. Nehmt sie an.

Mein Sohn, der Erlöser der Welt, hat euch den Großen Tröster-Geist versprochen. Hier ist er: Ich Bin, der Ich Bin.

Ich Bin dieser Unendliche und Unermessliche Geist, der euch liebt und der euch in der gegenwärtigen dunklen Nacht des Planeten erleuchtet.

Lasst euch nicht von dem antreiben, was ihr an Ungewissheit erlebt. Nichts wird über Meine Liebe siegen, denn Meine Liebe kommt, um euch zu heilen, sie kommt, um euch in das Haus eures Ewigen Vaters zurückkehren zu lassen.

Möget ihr heute spüren, wie eure schweren Ketten der Sünde sich auflösen, damit die Ursünde aus der Menschheit gelöscht wird.

Möget ihr heute spüren, wie eure schweren Fesseln sich auflösen, damit die Welt endlich von der Dualität befreit wird.

Denn Mein Geliebter Sohn hat euch Seine Wiederkunft versprochen, und diese so erwartete Wiederkunft ist nahe. Glaubt an sie.

Haltet Wache und betet, um sie erkennen zu können.

Möge das Ewige Licht der Quelle euch segnen, euch schützen und euch helfen.

Möge die geistige Heilung Wirklichkeit werden, möge sie der Weg zur endgültigen Versöhnung der gesamten Menschheit mit dem Reich der Himmel sein.

Heute mache Ich aus Meinen Worten ein Vermächtnis.

Ich liebe euch unendlich, mehr als ihr euch vorstellen könnt.

Euer Ewiger Vater,

Adonai